

Beschlussvorlage

öffentlich

Vorlage Nr.: FB II/066/2019

Federführung: Fachbereich II	Datum: 15.10.2019
Bearbeiter: Matthias Kwiske	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Bau- und Straßenausschuss	24.10.2019	

Gegenstand der Vorlage

HH 2020 - Güterschuppen, Sanierung von Bauschäden/Errichtung eines barrierefreien Zugangs

Sachverhalt: Am Güterschuppen, der als letztes Zeugnis des Eisenbahnverkehrs im Bereich des ehemaligen Bahnhof Lemwerders zu erkennen ist, sind bei näherer Betrachtung deutliche Schäden im Bereich der umlaufenden Betonladerampe festgestellt worden. Zum einen weist der Beton einige Abplatzungen und Risse durch Bewehrungskorrosion auf, zum anderen ist das Mauerwerk im Sockelbereich und an den Stützen der Betonrampe brüchig. Hier ist im Sinne einer Verkehrssicherung und einer dauerhaft gewährleisteten Nutzung eine Sanierung erforderlich.

Weiterhin besteht seitens des Nutzers des Gebäudes, der Fahrradwerkstatt, der Wunsch nach einer verbesserten Zugangsmöglichkeit in seine Räume. Die Nutzebene ist nur über eine kleine Treppe mit kurzen Stufen zu erreichen. Dies ist weder für seine Kunden zufriedenstellend noch für den Transport der Fahrräder und Elektroroller praktikabel. Daher sollte aus Sicht des Nutzers vor dem Gebäude eine lange, annähernd barrierefreie Rampe aus Profilstahl mit Gitterrostflächen entstehen. Zudem sind Geländer zur Sicherung der Anlage erforderlich. Darüber hinaus soll an der Südseite des Werkstatttraums eine Außentür eingebaut werden, damit die südliche Laderampe als Lagerfläche für Fahrräder genutzt werden könnte.

Beschlussvorschlag: Der Bauausschuss empfiehlt die Sanierung des Gebäudes durchzuführen. Die Umsetzung der Anträge des Nutzers werden unterstützt/abgelehnt.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushalt 2020:

Beton- und Mauerwerkssanierung 10.000 Euro sind bereits veranschlagt

Barrierefreier Zugang und Außentür 10.000 Euro stehen zur Beratung